

# Lebensmittelhygiene in der Kindertagespflege Köln - 4 Ämter ein Auftrag

## Grundlage: (EG) Nr. 852-2004 Art.6

Es gilt der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit/Ermessensgrundlage

Kindertagespflege findet häuslich oder im priv. Haushalt der zu betreuenden Kindern statt: (gem. §43 SGB VIII und §42 KiBiz)

Kindertagespflege findet in angemieteten Räumen und/oder Großtagespflege<sup>1</sup> statt:

Tagespflegeperson (Tpp) gilt nicht als Lebensmittelunternehmer/in gem. (EG) Nr. 178/ 2002 Art.3 Nr. 2.

Tagespflegeperson (Tpp) gilt als Lebensmittelunternehmer/ in gem. (EG) Nr. 852/ 2004 Art. 6

Es besteht **keine** Registrierungspflicht!

Es besteht eine Registrierungspflicht durch Tpp!

**JUGENDAMT KÖLN** berät und begleitet

Tagespflegeperson stellt Nutzungs- /Nutzungsänderungsantrag, inkl. Vorlage eines Brandschutzkonzeptes beim:

**BAUAMT KÖLN**

Gibt Information des Antrages an

**GESUNDHEITSAMT KÖLN**

Prüfung Bauantrag/Nutzungsänderungsantrag auf infektionshygienische und umwelthygienische Sachverhalte der KTP-Stelle, z.B. Boden, Trinkwasser, Sanitäranlagen und Lüftung<sup>4</sup>.  
Aufforderung/en zu Infektionsschutzgesetz (IFSG) gem. § 36, § 43 IFSG

**UMWELT- UND VERBRAUCHERSCHUTZAMT/LEBENS- MITTELÜBERWACHUNG** <sup>2;3</sup>

Essen- und Lebensmittelkontrolle  
Dokumentation der Tagespflegeperson: Ausgangs- und Lagertemperatur Lebensmittel, Schädlinge, Gesundheitszeugnis  
Bauliche Voraussetzungen  
Trennung von Küche, Lager, Toiletten- & Wickelräume  
**Ständiger Prozess: Jährliche Kontrolle, Einzelfallentscheidung**

1 Tätige Tagespflegepersonen (Tpp) erhalten Informationen durch das **Jugendamt Köln**, „neue“ Tagespflegepersonen (Tpp) erhalten Informationen durch die Kontaktstelle Kindertagespflege Köln

2 s.a. „Die Leitlinie für eine gute Lebensmittelhygienepaxis in der Kindertagespflege“; Hrsg.: Bundesverband Kindertagespflege, Berlin

3 Amt kann durch angehende Tpp bei der Planung einer Kindertagespflegestelle angefragt werden: Umwelt-und Verbraucherschutzamt, Lebensmittelüberwachung, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70 , 51143 Köln, Tel.: 0221-221-26211

4 s.a. <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/gesundheit/umwelthygiene/bauantraege-aus-infektion-und-umwelthygienischer-Sicht>